

## AUGUST 2022

Verbreitet viel zu trocken und um  $\sim 1^{\circ}\text{C}$  zu warm verläuft der August 2022.

Die Wasserführung bleibt auch im August überwiegend deutlich unterdurchschnittlich, zwei kleinere Hochwasserereignisse erhöhen im Nordalpenraum die Abflussführung zumindest vorübergehend. Am Alpenhauptkamm leistet die Gletscherschmelze einen wesentlichen Beitrag zur Abflusserhöhung.

Der Grundwasserstand bleibt auch in diesem Monat deutlich unter den langjährigen Mittelwerten der Jahre zuvor.

**Geschiebemessung an der Isel, Pfarrbrücke, Pegel Lienz**

Foto: Land Tirol, Hydrographischer Dienst; mittels einer mobilen Seilkrananlage und einem „Geschiebefänger“ wird durch Absenken in den Fluss sohlennahe an mehreren Punkten das Geschiebe entnommen (Messung durch BOKU).

Für die Ermittlung des Geschiebetriebs werden an der Geophonanlage des Pegels Lienz/Isel kontinuierlich die Impulse der auf die Geophonplatten „klopfenden“ und durch das Wasser transportierten Steine registriert.

Um aus den Geophonimpulsen die Masse des Geschiebes (Steine von etwa 20 mm bis mehrere Dezimeter Größe) bestimmen zu können, wird mittels Entnahme von Geschiebeproben deren Korndurchmesser bestimmt und in Beziehung zu den Geophonimpulsen gesetzt.

In einem aufwändigen statistischen Verfahren können so für das breite Spektrum der Geophonimpulse entsprechende Geschiebefraktionen und deren Transport im Gewässer zugeordnet werden. Diese Erhebungen erfolgen im Rahmen der Wasserkreislauberhebung und werden im Hydrographischen Jahrbuch von Österreich veröffentlicht ([Link](#) zur Jahrbuchseite Pegelauswertungen Lienz/Isel).



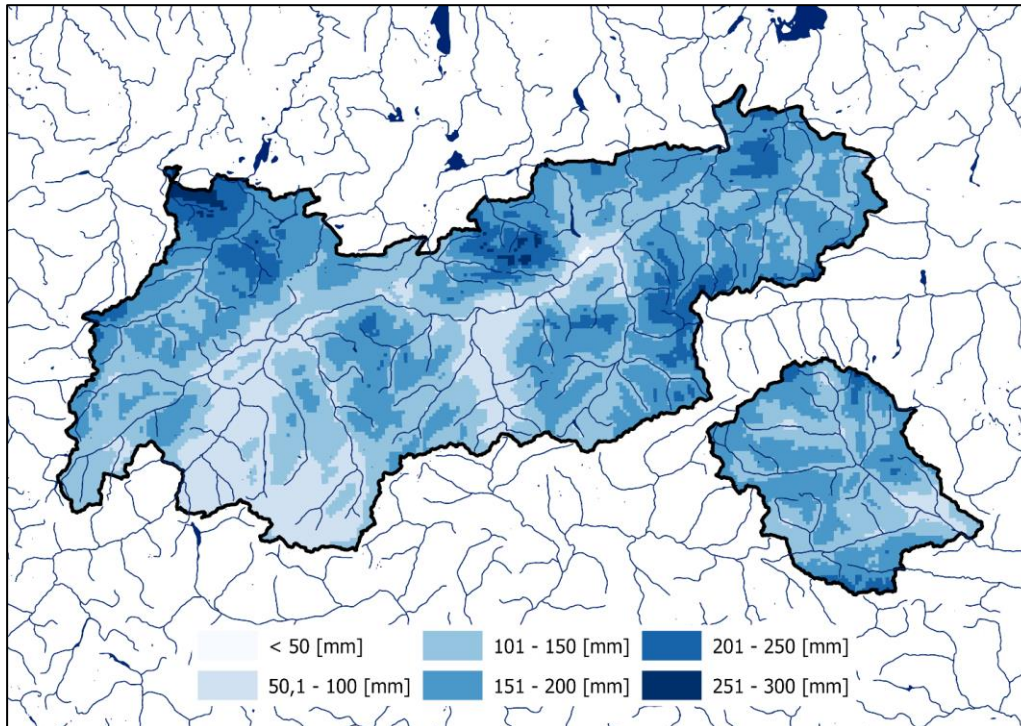
## Niederschlag und Lufttemperatur

Monatsübersicht Niederschlag u. Lufttemperatur				August		2022	
Monatssummen Niederschlag [mm]			August	Summe Niederschlag bis einschließl.		August	
Station	2022	1991-2020	%	aktuell	Reihe	%	Diff. [mm]
Elmen-Martinau	114,0	182	62,6%	858,7	998	86,0%	-139,3
Höfen	141,9	190	74,7%	947,7	1107	85,6%	-159,3
Vils	206,8	198	104,4%	932,9	1038	89,9%	-105,1
Scharnitz	107,7	172	62,6%	803	937	85,7%	-134
Ladis-Neuegg	65,2	137	47,6%	530,5	629	84,3%	-98,5
See im Paznaun	112,3	141	79,6%	615,9	711	86,6%	-95,1
Nassereith	82,2	139	59,1%	563,8	678	83,2%	-114,2
Längenfeld	82,7	121	68,3%	458	534	85,8%	-76
Inzing	91,6	132	69,4%	525,6	608	86,4%	-82,4
Obernberg am Brenner	77,0	167	46,1%	590,7	817	72,3%	-226,3
Dresdner Hütte	134,7	161	83,7%	651,2	920	70,8%	-268,8
Schwaz	92,1	154	59,8%	654,6	758	86,4%	-103,4
Ginzling	95,2	158	60,3%	734,7	801	91,7%	-66,3
Ried im Zillertal	75,4	164	46,0%	580	767	75,6%	-187
Kelchsau	118,1	184	64,2%	792,4	1010	78,5%	-217,6
Wörgl* (Deponie Riederb.)	134,9	169	79,8%	677,7	885	76,6%	-207,3
Jochberg	118,8	178	66,7%	785,5	979	80,2%	-193,5
St. Johann i. T.-Almdorf	103,4	196	52,8%	928,1	1127	82,4%	-198,9
Kössen	145,4	182	79,9%	956,7	1170	81,8%	-213,3
Waidring	133,2	199	66,9%	1024,8	1161	88,3%	-136,2
Sillian	130,7	126	103,7%	604,3	666	90,7%	-61,7
Hochberg	109,1	143	76,3%	651,9	744	87,6%	-92,1
Felbertauern Süd	133,6	184	72,6%	868,9	993	87,5%	-124,1
Matrei i.O.	100,7	123	81,9%	497,6	571	87,1%	-73,4
Hopfgarten i. Def.	135,1	133	101,6%	613,1	616	99,5%	-2,9
Kals am Großglockner	126,3	129	97,9%	575,9	589	97,8%	-13,1
Lienz-Tristach	84,8	122	69,5%	494,2	602	82,1%	-107,8
Obertilliach	151,9	143	106,2%	668,1	749	89,2%	-80,9
Monatsmittel Lufttemperatur [°C]			August	Summe Lufttemperatur bis einschließl.		August	
Station	2022	1991-2020	Diff. [°C]	aktuell	Reihe	Diff. [°C]	
Elmen-Martinau	16,2	15,3	0,9	70,4	60,2	10,2	
Höfen	16,9	15,8	1,1	74,9	64,6	10,3	
Vils	17,2	15,7	1,5	77,5	64,0	13,5	
Scharnitz	16,3	15,6	0,7	67,7	60,3	7,4	
Ladis-Neuegg	15,7	14,2	1,5	63,2	51,8	11,4	
See im Paznaun	16,9	15,4	1,5	70,5	60,2	10,3	
Nassereith	18,2	16,4	1,8	81,7	67,2	14,5	
Längenfeld	16,5	15,0	1,5	68,8	58,3	10,5	
Inzing	19,6	18,0	1,6	93,0	80,5	12,5	
Obernberg am Brenner	15,1	13,6	1,5	55,9	45,3	10,6	
Dresdner Hütte	9,9	9,2	0,7	21,3	11,6	9,7	
Schwaz	19,6	18,5	1,1	91,5	85,1	6,4	
Ginzling	16,2	15,0	1,2	67,4	58,6	8,8	
Ried im Zillertal	19,2	17,9	1,3	88,2	79,0	9,2	
Kelchsau	16,5	15,7	0,8	68,1	61,6	6,5	
Wörgl* (Deponie Riederb.)	18,2	17,4	0,8	81,5	75,2	6,3	
Jochberg	16,4	15,5	0,9	69,6	61,1	8,5	
St. Johann i. T.-Almdorf	18,1	17,2	0,9	76,2	69,4	6,8	
Kössen	18,2	16,9	1,3	77,9	69,3	8,6	
Waidring	17,4	15,9	1,5	69,1	59,2	9,9	
Sillian	16,5	15,7	0,8	68,1	59,1	9,0	
Hochberg	13,8	13,1	0,7	55,0	44,7	10,3	
Felbertauern Süd	13,4	12,6	0,8	48,6	38,9	9,7	
Matrei i.O.	16,9	16,2	0,7	76,8	67,2	9,6	
Hopfgarten i. Def.	15,7	15,2	0,5	62,2	55,6	6,6	
Kals am Großglockner	15,3	14,2	1,1	62,7	51,2	11,5	
Lienz-Tristach	19,6	18,3	1,3	87,8	76,7	11,1	

\*Reihe 1992-2015

## Niederschlag

Nur an wenigen Stationen wird im Berichtsmonat mehr Niederschlag gemessen als im Mittel der Vergleichsreihe 1991-2020. Meist liegen die Niederschlagssummen im Bereich zwischen 50 % und 75 % des langjährigen Mittelwertes. Vereinzelt werden auch Monatssummen unter 50 % des Vergleichswertes registriert.



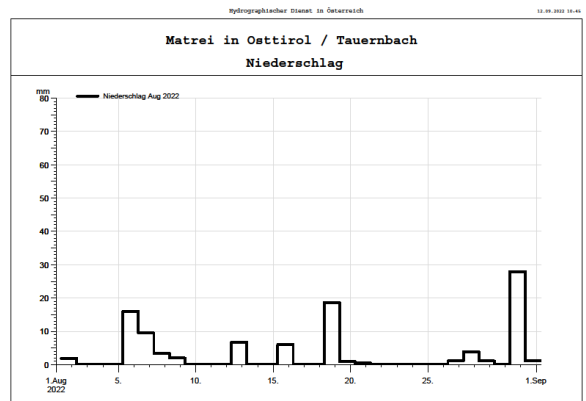
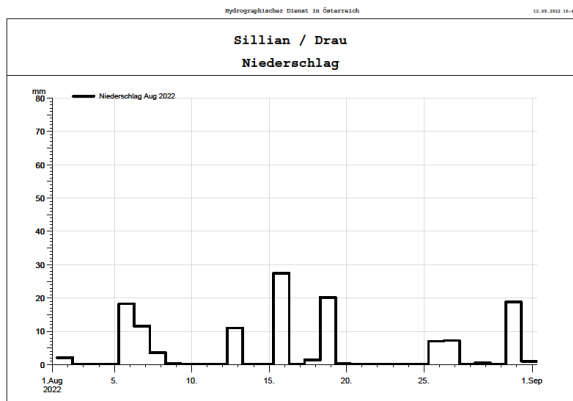
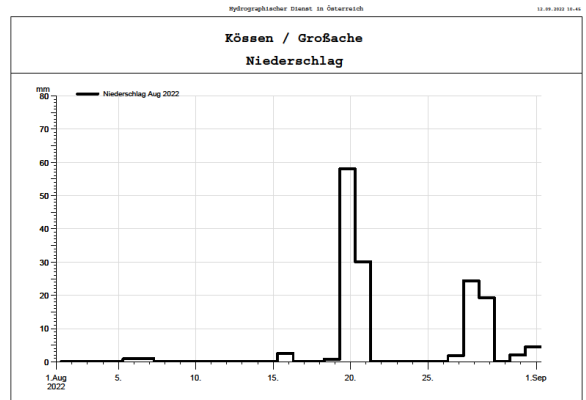
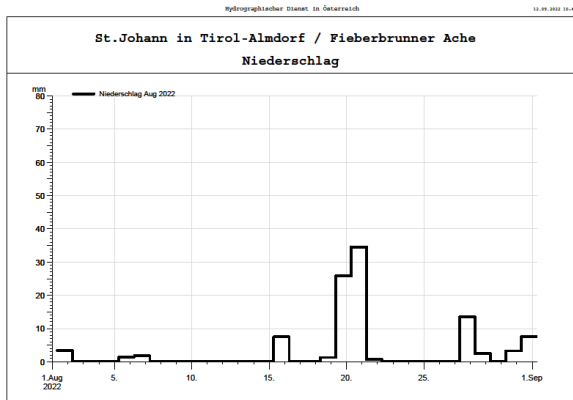
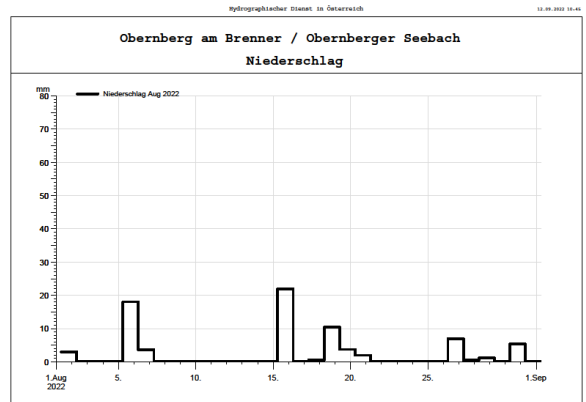
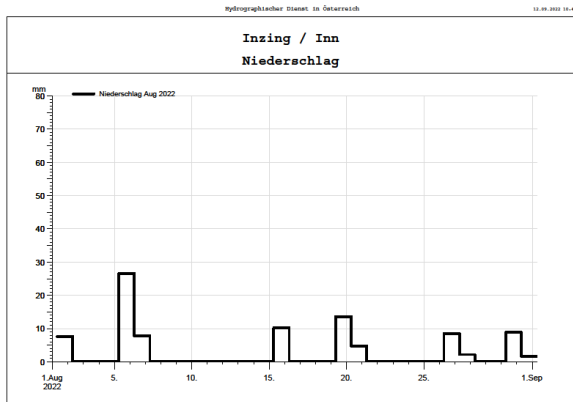
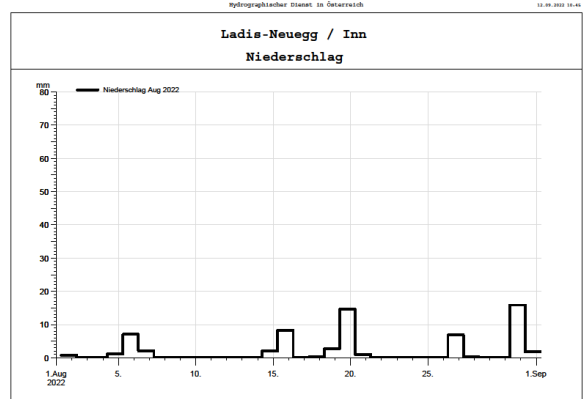
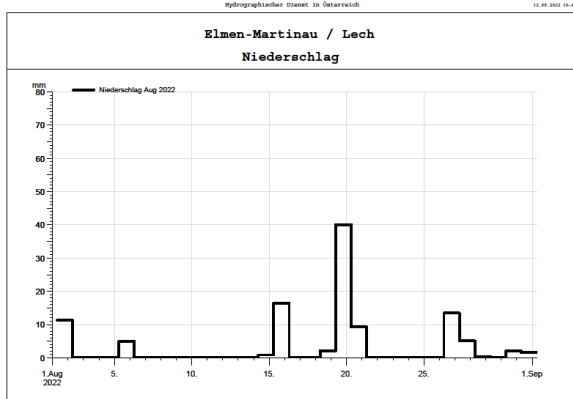
INCA-Analyse ZAMG, Grafik: Hydrographischer Dienst Tirol, Monatssumme Niederschlag August 2022  
(INCA: Integrated Nowcasting through Comprehensive Analysis)

### Regionale Verteilung der Niederschläge in % bezogen auf die Vergleichsreihe 1991-2020:

- Außerfern..... 60-105%
  - Paznaun, Oberinntal..... 45-80%
  - Ötztal, Pitztal ..... 50-70%
  - Mittleres Inntal ..... 50-70%
  - Wipptal, Stubaital ..... 40-85%
  - Zillertal, Schwaz ..... 45-65%
  - Kitzbüheler Alpen ..... 50-95%
  - Wilder Kaiser, Kössen ..... 55-85%
- Osttirol*
- Hohe Tauern.....~75%
  - Lienzer Becken .....~70 %
  - Einzugsgebiet der Isel ..... 60-110%
  - Einzugsgebiet der Drau..... 70-125%

**Tagesmengen Niederschlag**

Auswertung der Tagessumme zum Messtermin 7:00 Uhr des Folgetages



Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiski.tirol.gv.at/hydro/#/Niederschlag>

### Zeitliche Verteilung der Niederschläge

Die Zahl der Tage mit Niederschlag fällt in Nordtirol deutlich unterdurchschnittlich aus. Verbreitet werden zwischen 60 und 70% der „mittleren“ Tage mit Niederschlag erreicht (3-6 Tage weniger als im Mittel 1991-2020). In Osttirol hingegen werden zwischen 75 und 100 % der Tage mit Niederschlag registriert (0-4 Tage weniger als im Mittel).

### Verteilung der Niederschlagsintensitäten

Die größten Tagesniederschläge werden in Nordtirol am 19.8.2022 an der Station Tannheim-Kienzen mit rd. 130 mm gemessen. An diesem Tag werden im gesamten Einzugsgebiet des Lech sehr große Tagessummen erreicht (verbreitet 60-80mm). In Osttirol erreicht der größte Tagesniederschlag 57 mm (Porzehütte/Obertilliach, 30.8.2022). Am 15.8.2022 wird zudem mit rd. 55 mm in St. Johann im Walde ein ähnlich großer Tageswert erzielt.

## Lufttemperatur

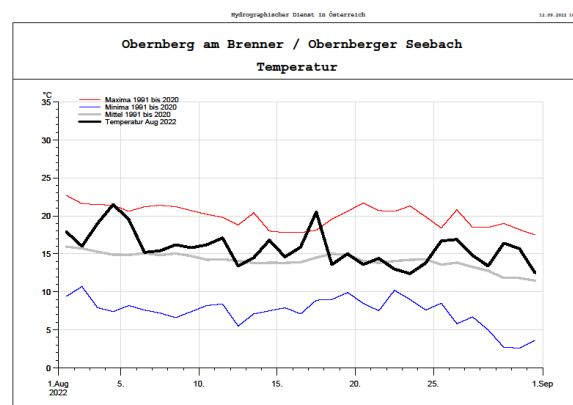
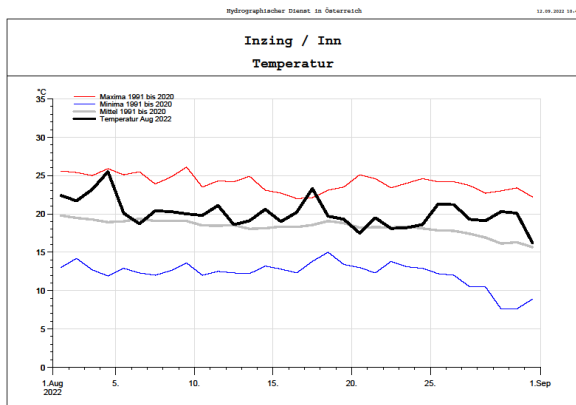
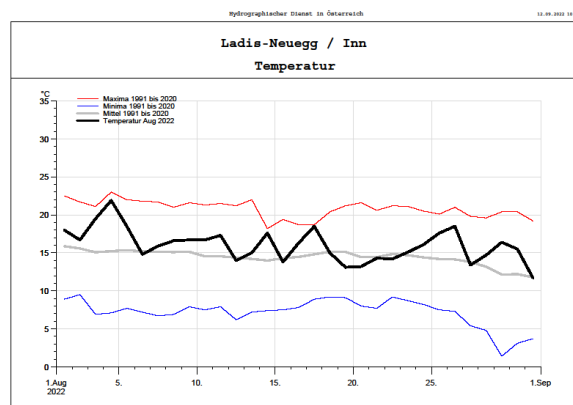
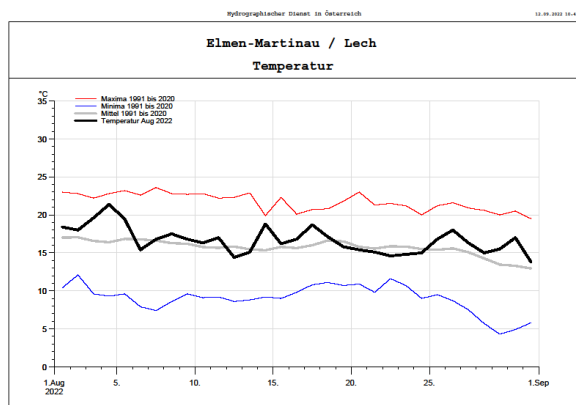
Die Monatsmitteltemperaturen weichen in Nordtirol zwischen +0,7°C (Dresdner Hütte/Stubai, Scharnitz) und +1,8°C (Nassereith) von den langjährigen Mittelwerten ab. In Osttirol werden Abweichungen zwischen +0,5°C (Hopfgarten i.Def.) und +1,3°C (Lienz ZAMG) festgestellt.

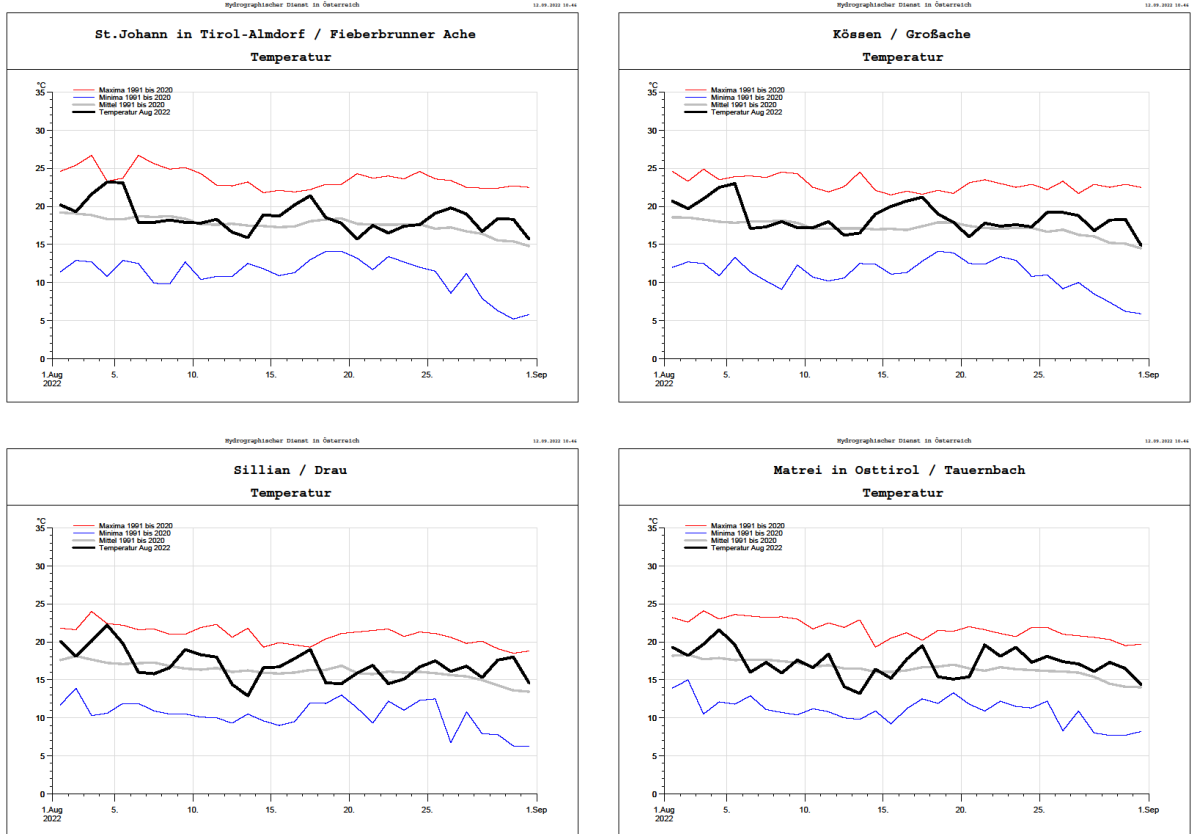
### Der Temperaturverlauf

Nach einem leicht überdurchschnittlichen Monatsbeginn steigen die Tagesmittelwerte der Lufttemperatur bis zum Maximum im Berichtsmonat am 4./5. August. Danach gehen die Tageswerte auf ein durchschnittliches Niveau zurück und bleiben dort bis zum 13. des Monats. In Osttirol fällt der 13.d.M. deutlich unterdurchschnittlich aus. Vom 14. bis 17.d.M. folgen wieder übertemperierte Tage. Vom 18.-25.d.M. bleiben die Tagesmittelwerte im Bereich der Vergleichswerte. Ab 26.d.M. werden wieder tendenziell höhere Tageswerte gemessen. Der August endet dann durchschnittlich.

### Tagesmittel Lufttemperatur

größte (rot), kleinste (blau), mittlere (grau) und aktuelle (schwarz) Tagesmittelwerte im Zeitraum 1991-2020





Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Lufttemperatur>

## Verdunstung

Die Verdunstungsmonatssummen im Berichtsmonat liegen in Nordtirol deutlich über den langjährigen Vergleichswerten 1991-2020, bleiben jedoch - teilweise knapp - unter den bisher gemessenen Maximalwerten. In Osttirol hingegen werden die langjährigen Vergleichsmittelwerte geringfügig überboten.

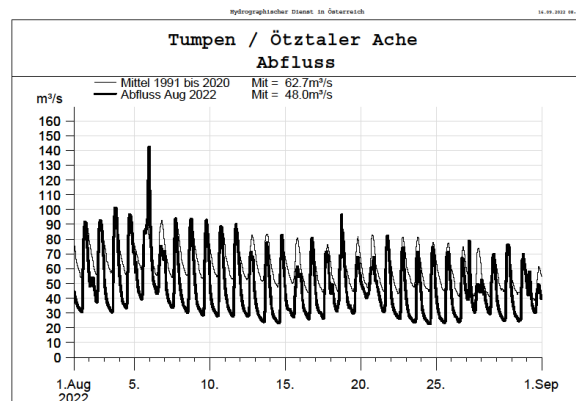
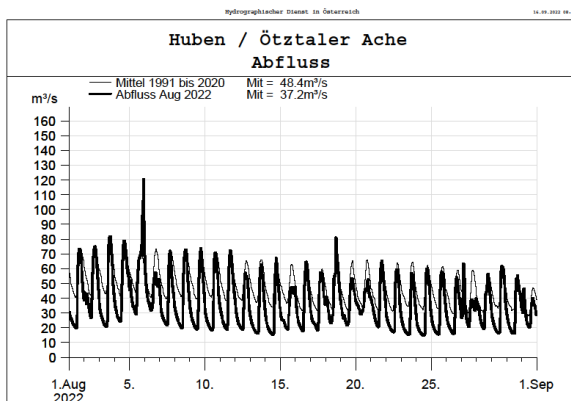
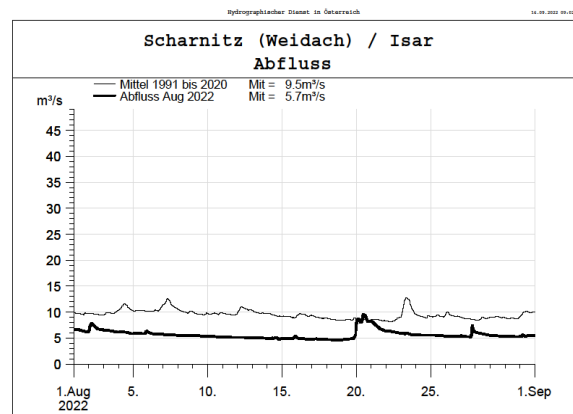
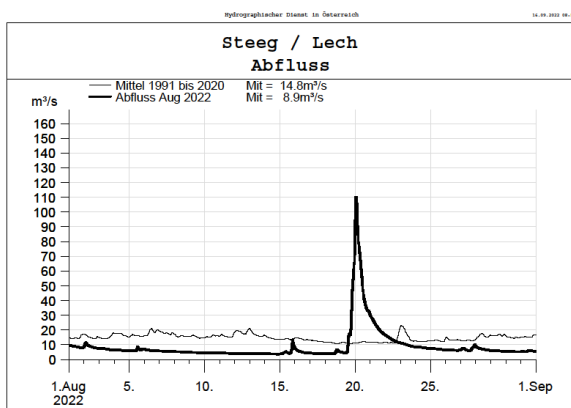
potentielle Verdunstung Station	Aug.22	Reihe 1991-2020		
		Mittel	Min	Max
Leutasch-Kirchplatzl (1135m ü.A.)	101,8 mm	77,5	50,9	102,3
Aschau im Spertental (1005m ü.A.)	71,8 mm	55,2	38,1	85,7
St. Johann i. T.-Almdorf (667m ü.A.)	92,9 mm	71,4	46,3	95,7
Hochberg (1700m ü.A.)	77,8 mm	74,6	31,0	105,9
Matrei in Osttirol (1040m ü.A.)	71,3 mm	68,3	31,5	94,4

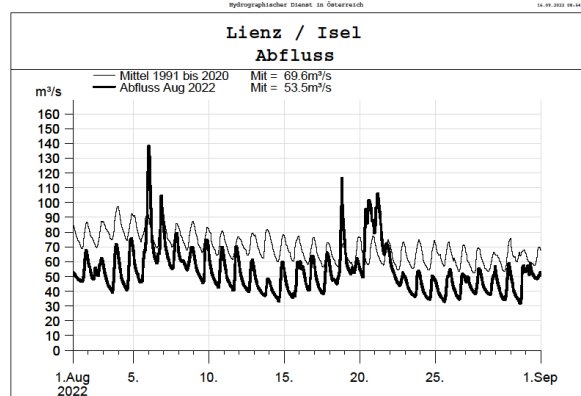
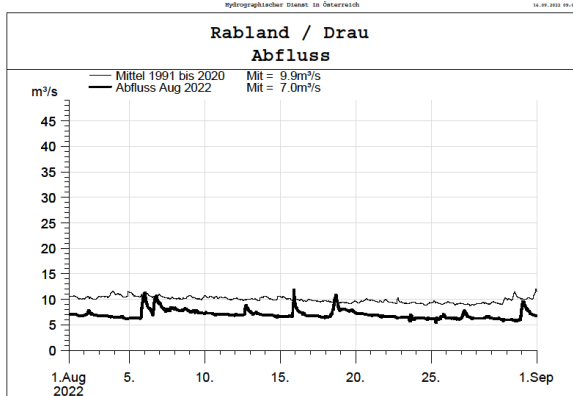
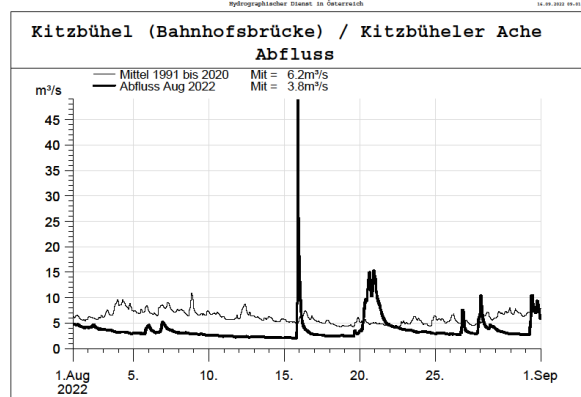
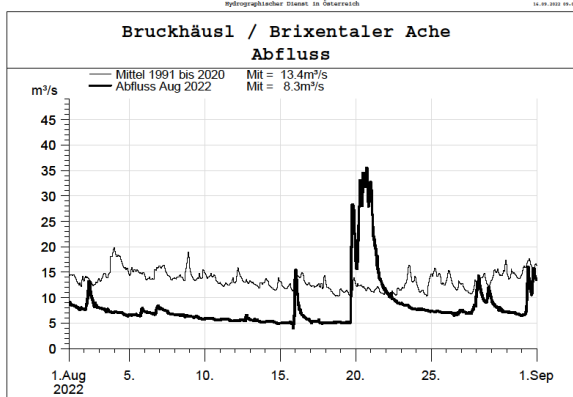
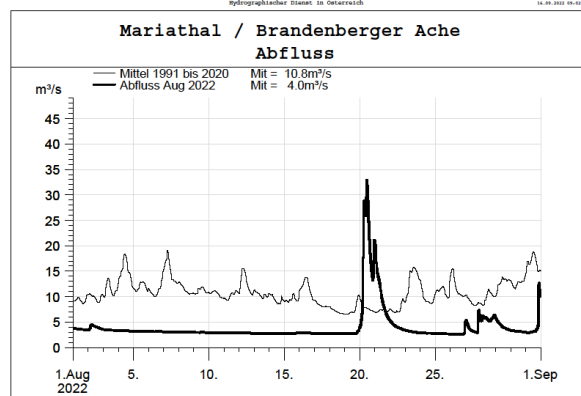
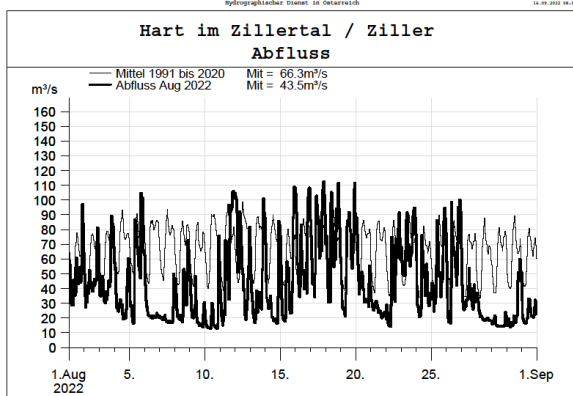
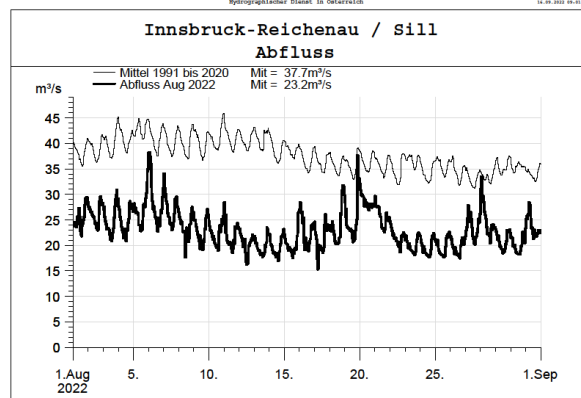
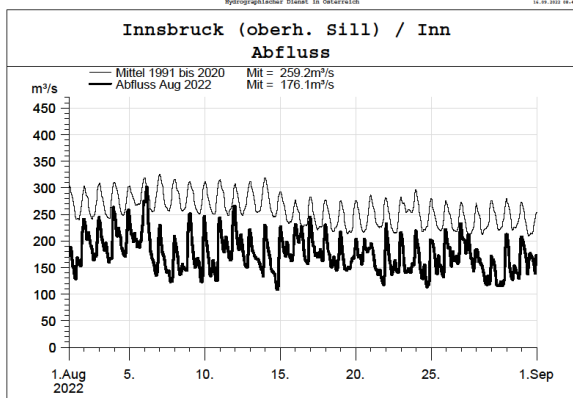
## Ablflussgeschehen

Monatsübersicht Oberflächengewässer					August	2022	
Durchfluss m³/s	Gewässer	August	1991-2020	%	Summe Fracht [hm³] bis	August	
Station					aktuell	Reihe	%
Steeg	Lech	8,9	14,8	60,1%	253,4	331,6	76,4%
Vils (Lände)	Vils	6,7	8,4	79,4%	126,8	181,5	69,9%
Scharnitz	Isar	5,7	9,5	59,4%	125,7	169,5	74,1%
Landeck	Sanna	13,7	26,2	52,3%	377,9	507,9	74,4%
Nassereith (Wiesenmühle)	Gurglbach	1,7	2,2	76,4%	36,4	43,4	83,9%
Huben	Öztaler A.	37,2	48,4	76,8%	450,1	523,1	86,0%
Innsbruck	Inn	176,0	258,9	68,0%	3051,9	4003,7	76,2%
Steinach aB	Gschnitzbach	3,8	5,7	67,1%	81,0	97,5	83,0%
Innsbruck	Sill	23,2	37,7	61,5%	446,1	591,3	75,4%
Wattens	Wattenbach	2,2	3,1	73,2%	45,0	54,3	82,9%
Hart	Ziller	43,5	66,5	65,5%	859,5	1054,0	81,5%
Mariathal	Brandenberger A.	4,0	10,8	37,1%	159,2	243,1	65,5%
Bruckhäusl	Brixentaler A.	8,3	13,4	61,9%	194,6	267,2	72,8%
St Johann i. T.	Kitzbüheler A.	6,6	12,8	51,9%	210,3	269,6	78,0%
Rabland	Drau	7,0	10,0	70,8%	135,8	186,5	72,8%
Hinterbichl	Isel	10,1	12,0	84,5%	127,6	138,3	92,3%
Hopfgarten i. Def.	Schwarzach	9,1	12,1	75,4%	174,6	206,3	84,6%
Lienz	Isel	53,5	69,6	76,9%	822,0	968,4	84,9%

Der August 2022 ist nun der dritte Monat in Folge mit größtenteils deutlich unterdurchschnittlicher Wasserführung, entsprechend reicht auch die bisherige Jahresfracht an keiner der angeführten Messstellen an den langjährigen Mittelwert heran. Während in den vergletscherten Einzugsgebieten des Alpenhauptkamms vor allem die Gletscherschmelze die Wasserführung erhöht, sorgen im Nordalpenraum zwei Niederschlagsereignisse für Dynamik im Ablflussgeschehen: In den Abendstunden des 15. August führen Gewitter im Bereich Kitzbüheler Alpen/Pinzgau zu steilen Hochwasserwellen und Hochwasserscheiteln im Bereich HQ1-HQ5 (Pegel Kitzbühel, Almdorf) mit entsprechender Schwebstoffführung. Am 20.08. führt eine Nordstaulage zu flächigem Starkniederschlag im Außerfern, die Hochwasserscheitel erreichen an Lech und Vils den Bereich von HQ1 bis HQ5.

## Durchflüsse

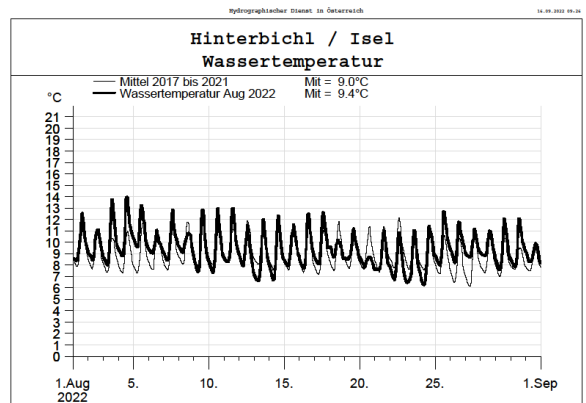
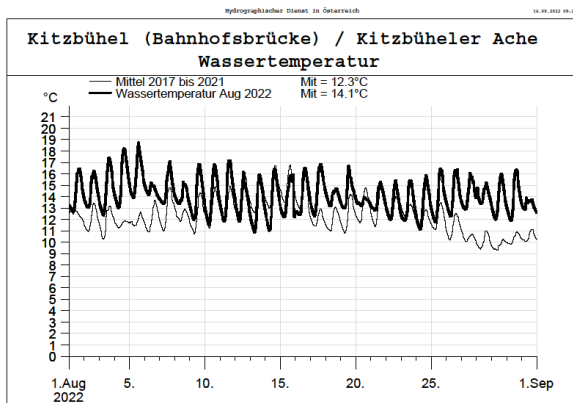
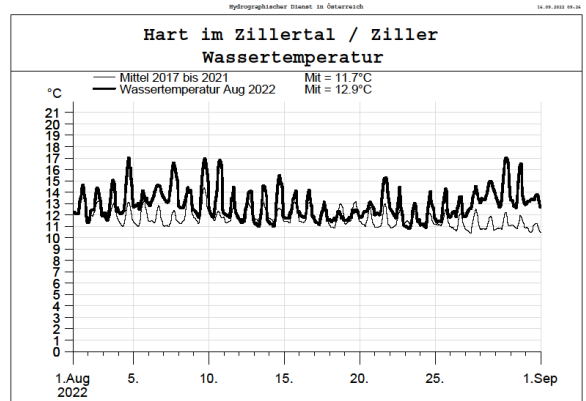
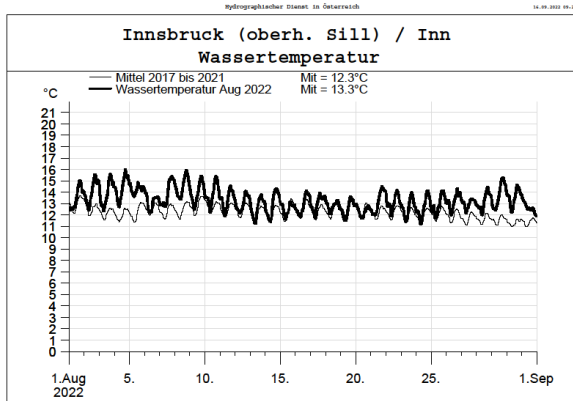
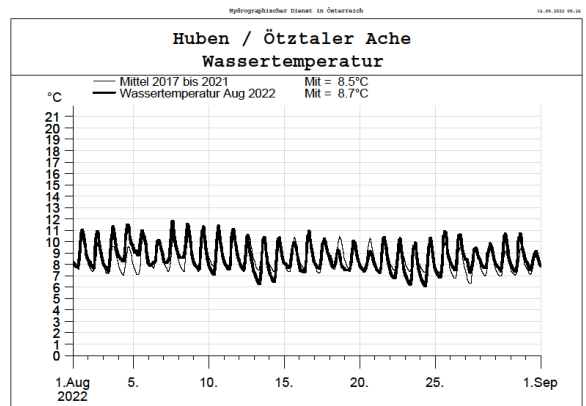
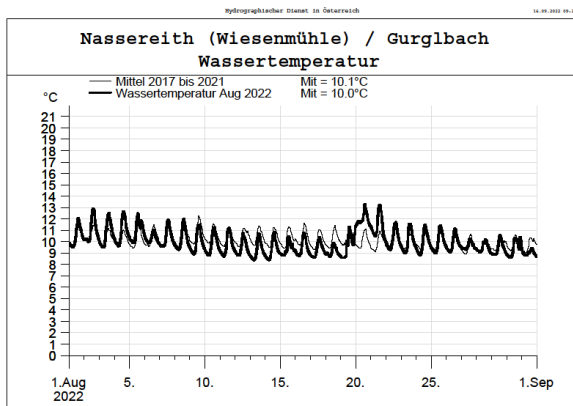
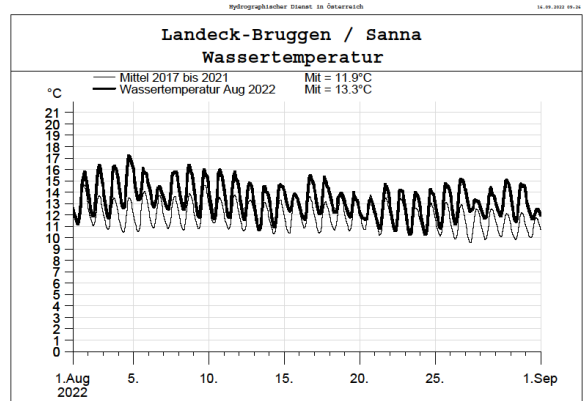
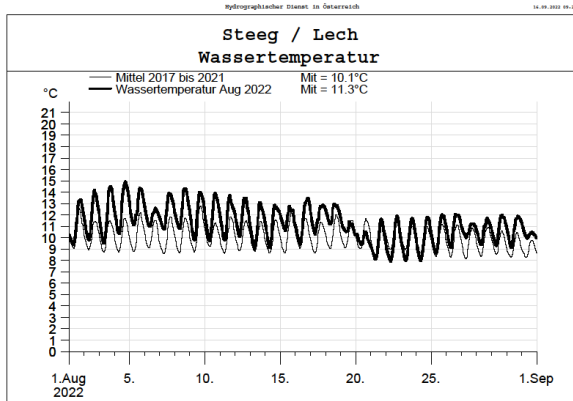




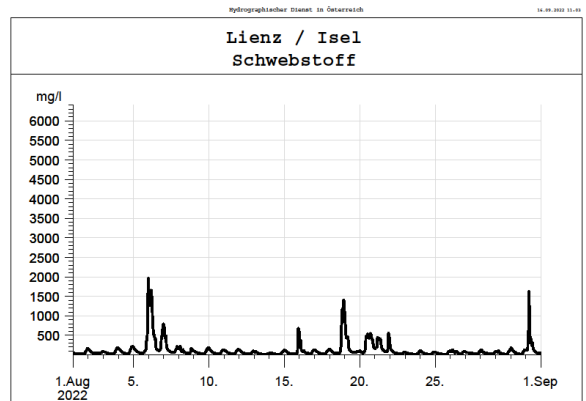
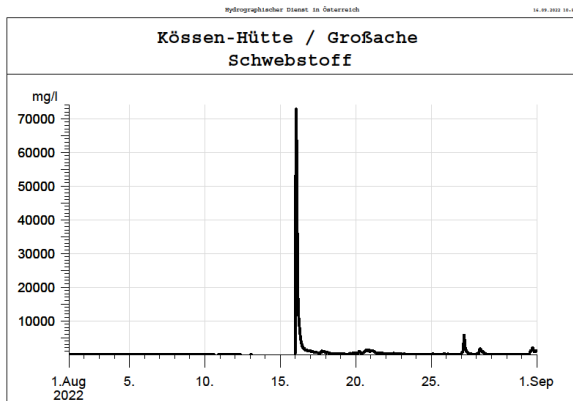
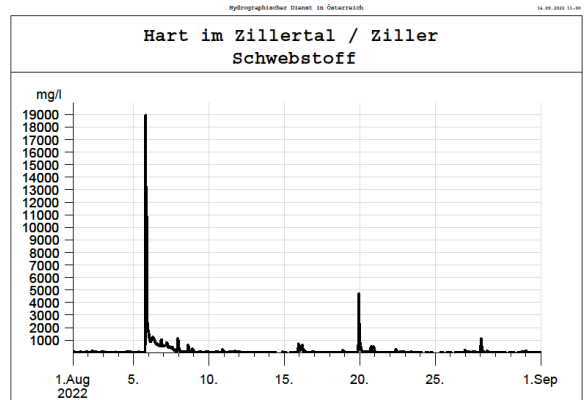
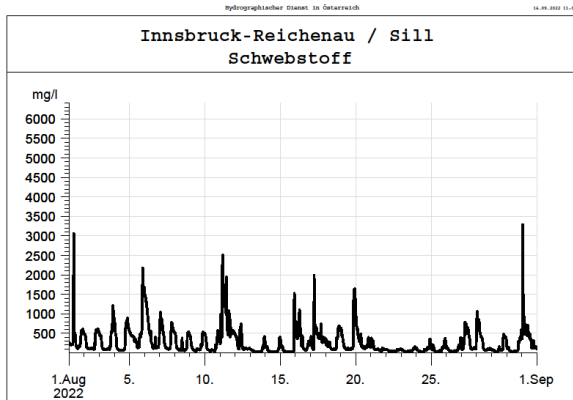
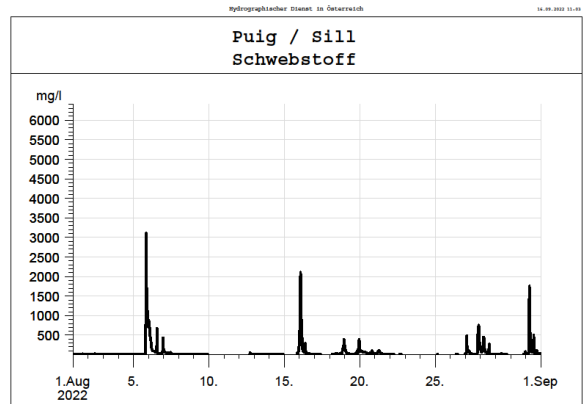
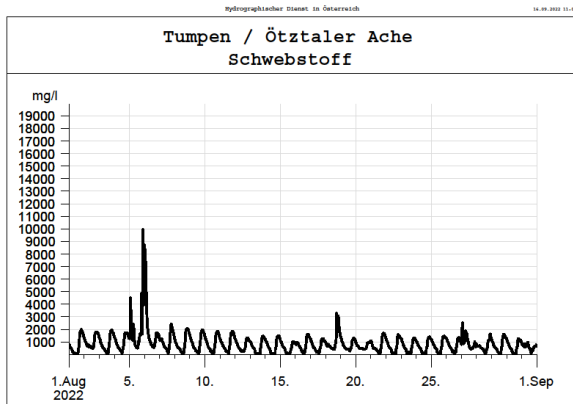
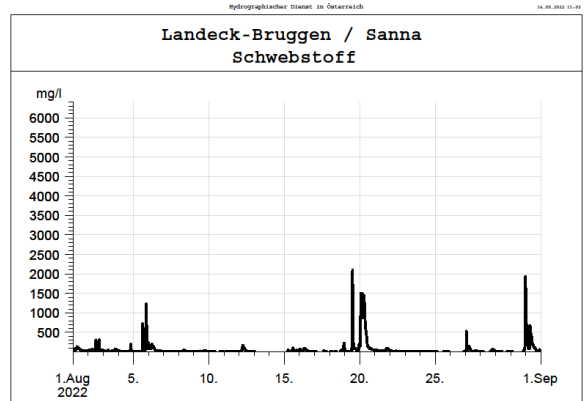
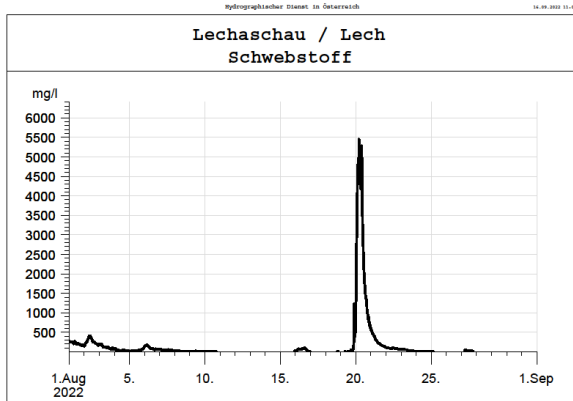
Weitere Informationen siehe Internet: <https://wiki.tirol.gv.at/hydro/#/Wasserstand>



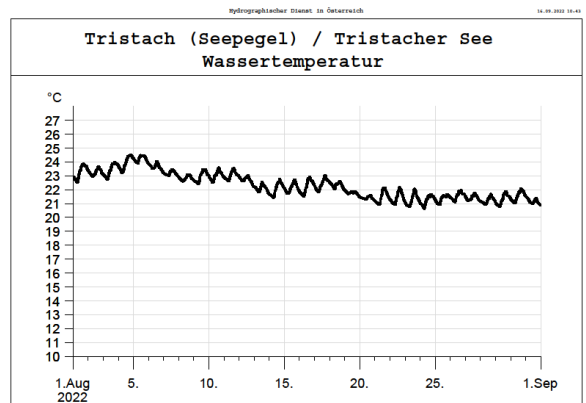
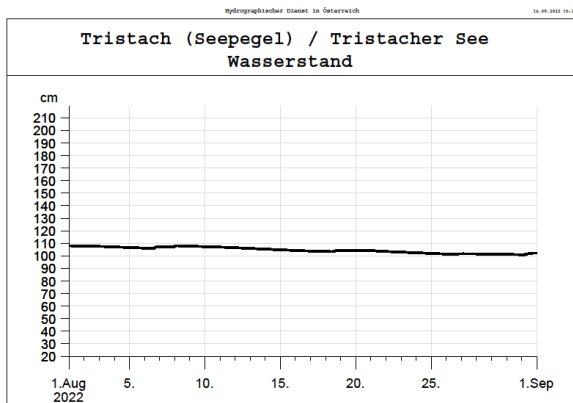
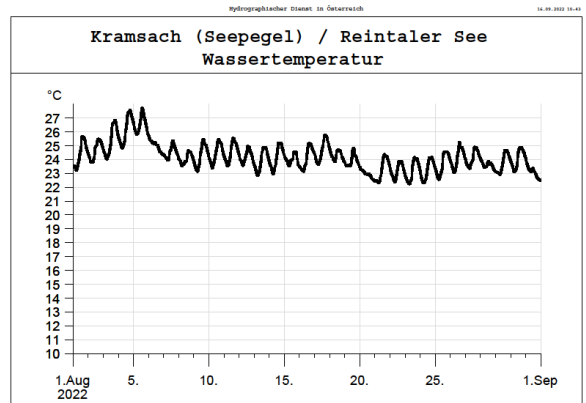
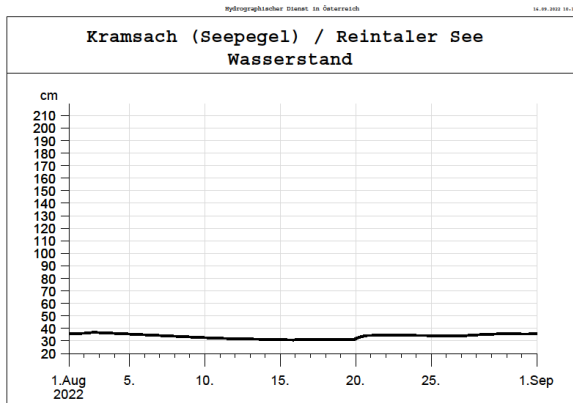
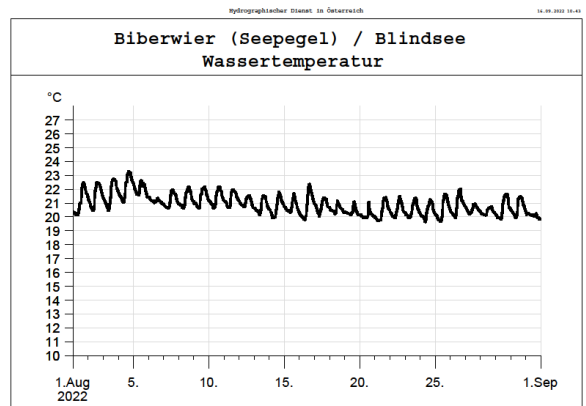
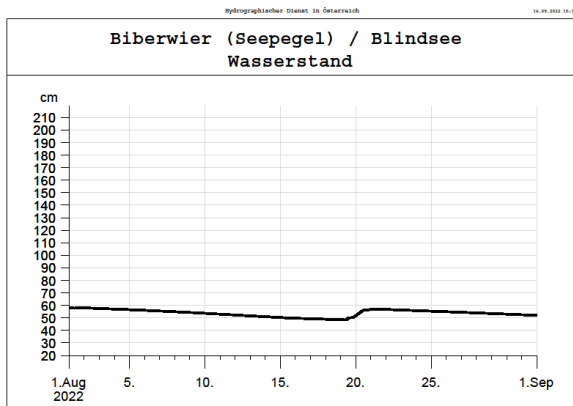
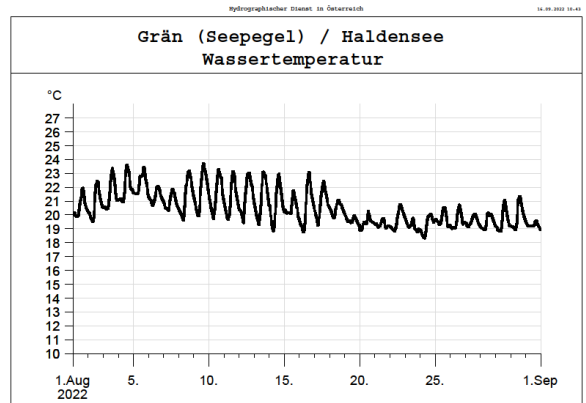
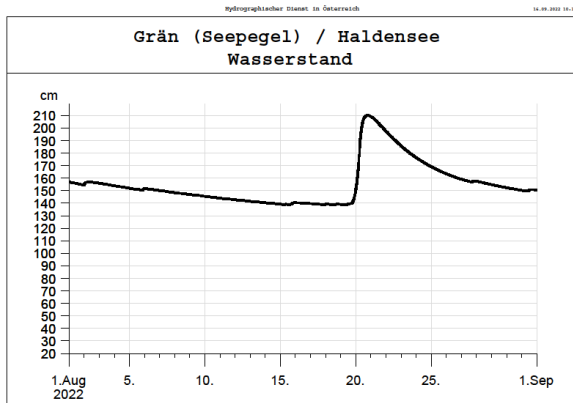
**Wassertemperaturen von Fließgewässern**



**Schwebstoff**



**Seepiegel**



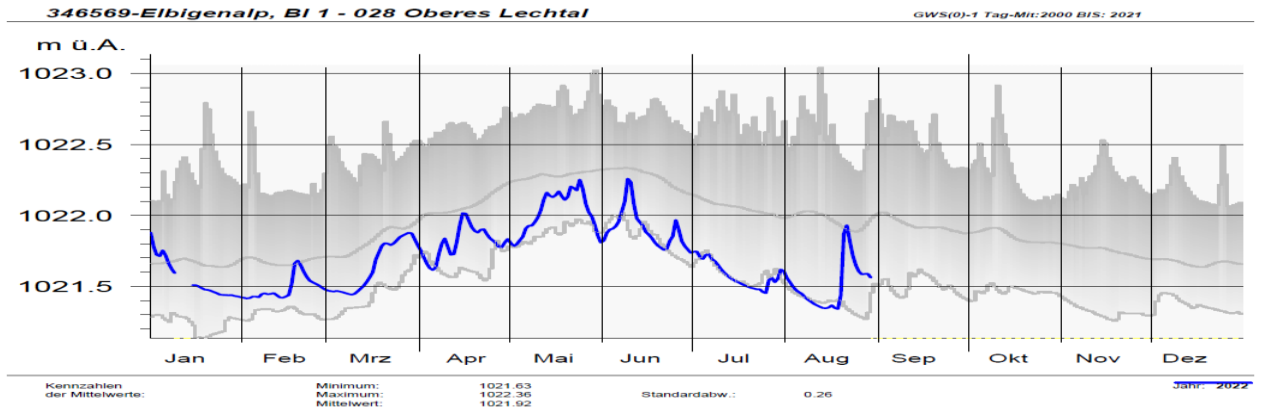
## Unterirdisches Wasser

Monatsmittel des Grundwasserstandes in [m ü.A.]

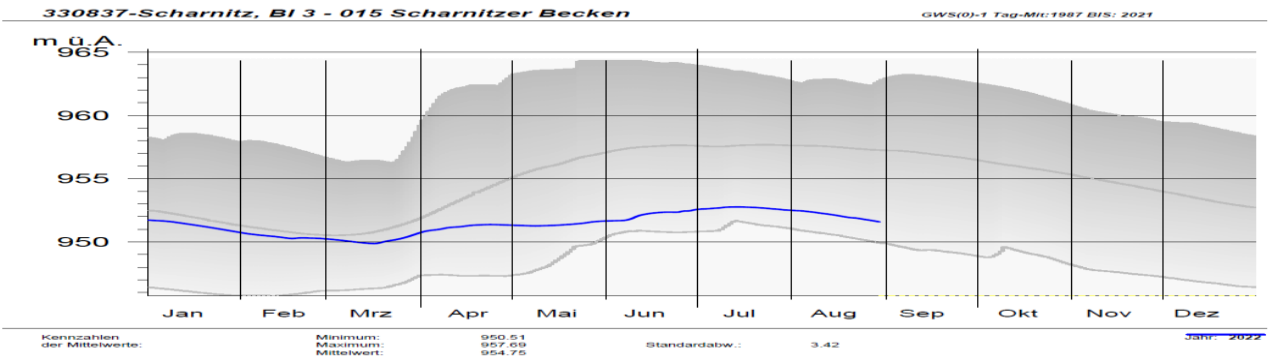
Station	GW-Gebiet	AUGUST [m ü.A.]			Differenz [m] 2022 - Reihe
		2022	Reihe		
<b>Nordtirol</b>					
Bach BI3	Oberes Lechtal	1058,91	2012-2021	1063,80	-4,89
Elbigenalp BI1	Oberes Lechtal	1021,51	2012-2021	1021,85	-0,34
Weissenbach BI1	Unteres Lechtal	884,60	2012-2021	884,71	-0,11
Reutte Blt16	Unteres Lechtal	837,48	2012-2021	837,59	-0,11
Tannheim BI1	Tannheimer Tal	1100,88	2012-2021	1100,99	-0,11
Vils BI1	Unteres Vilstal	810,83	2012-2021	811,04	-0,21
Leutasch BI3	Leutascher Becken	1079,53	2012-2021	1082,75	-3,22
Scharnitz BI3	Scharnitzer Becken	952,05	2012-2021	957,58	-5,53
Pfunds BI12	Oberes Gericht	941,41	2012-2021	942,08	-0,67
Galtür BI2	Paznauntal	1544,92	2012-2021	1544,93	-0,01
Pettneu BI4	Stanzertal	1162,49	2012-2021	1162,73	-0,24
Mils BI1	Oberinntal	725,21	2012-2021	725,77	-0,56
Nassereith BI4	Gurgltal	833,29	2012-2021	834,05	-0,76
Längenfeld BI1	Ötztal	1160,35	2012-2021	1160,51	-0,16
Silz BI20	Oberinntal	637,07	2012-2021	637,62	-0,55
Rietz BI2	Oberinntal	625,16	2012-2021	625,43	-0,27
Telfs BI17	Oberinntal	616,72	2012-2021	617,22	-0,50
Inzing BI2	Oberinntal	596,68	2012-2021	597,09	-0,41
Hötting Blt27	Unterinntal	572,88	2012-2021	573,20	-0,32
Neustift BI1	Stubaital	969,96	2012-2021	969,93	0,03
Rum Blt3	Unterinntal	561,06	2012-2021	561,55	-0,49
Volders BI 2	Unterinntal	547,86	2012-2021	548,35	-0,49
Terfens BI7	Unterinntal	540,05	2013-2021	540,51	-0,46
Vomp Blt1	Unterinntal	536,35	2012-2021	536,77	-0,42
Stans BI9	Unterinntal	528,10	2012-2021	528,51	-0,41
Münster BI1	Unterinntal	517,42	2012-2021	517,64	-0,22
Radfeld BI30	Unterinntal	508,31	2012-2021	508,74	-0,43
Ried i. Zillertal BI1	Zillertal	542,07	2012-2021	542,22	-0,15
Wörgl BI2	Unterinntal	498,54	2012-2021	498,86	-0,32
Westendorf BI2	Brixental	727,81	2012-2021	727,99	-0,18
Langkampfen BI31	Unterinntal	478,81	2012-2021	479,52	-0,71
St.Johann BI19	Großsachengebiet	653,51	2012-2021	654,37	-0,86
Kössen BI2	Großsachengebiet	586,62	2012-2021	586,89	-0,27
Waidring BI2	Strubtal	754,57	2012-2021	755,74	-1,17
<b>Osttirol</b>					
Arnbach BI2	Pustertal	1106,34	2012-2021	1106,70	-0,36
Matrei BI1	Matreier Becken	928,36	2012-2021	928,49	-0,13
Matrei BI2	Matreier Becken	779,79	2012-2021	781,49	-1,70
Lienz BI2	Lienzer Becken	656,92	2012-2021	658,10	-1,18
Dölsach BI1	Oberes Drautal	649,77	2012-2021	650,39	-0,62
Lengberg BI2	Oberes Drautal	637,25	2012-2021	637,38	-0,13

Durch den unterdurchschnittlichen Niederschlag in den Monaten Juli und August sind die Monatsmittelwerte des Grundwasserstandes weiterhin unterhalb des langjährigen Mittels. In Folge der sehr trockenen Monate ist ein weiterhin fallender Grundwasserstand verbreitet über ganz Tirol zu beobachten. Das flächige Niederschlagsereignis am 19./20. August im Außerfern führt nur zu einem vorübergehenden Anstieg des Grundwasserstands.

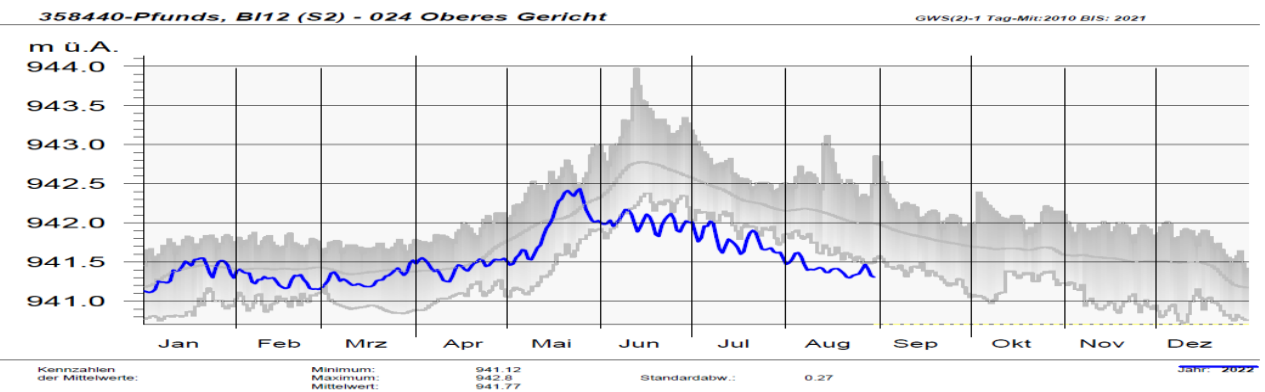
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Elbigenalp BI1 / Oberes Lechtal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



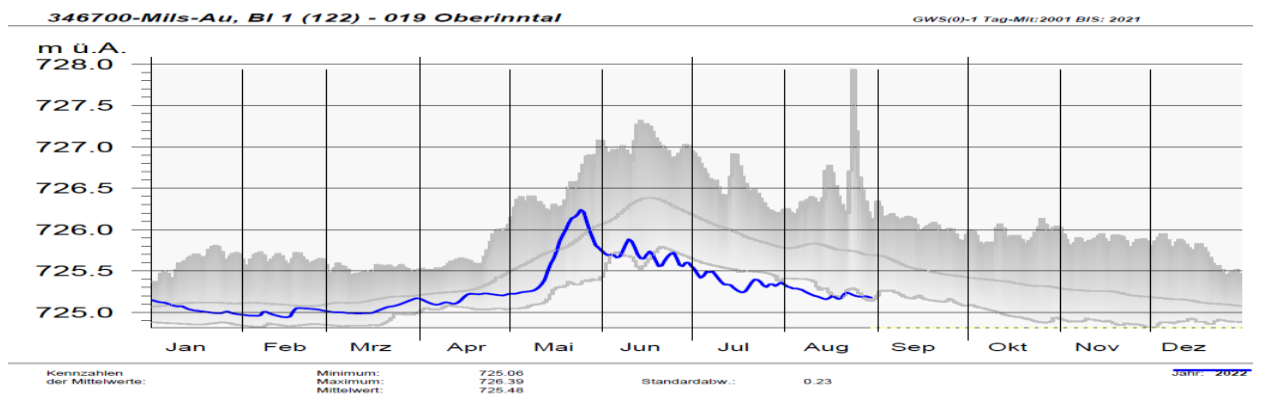
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Scharnitz BI3 / Scharnitzer Becken (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



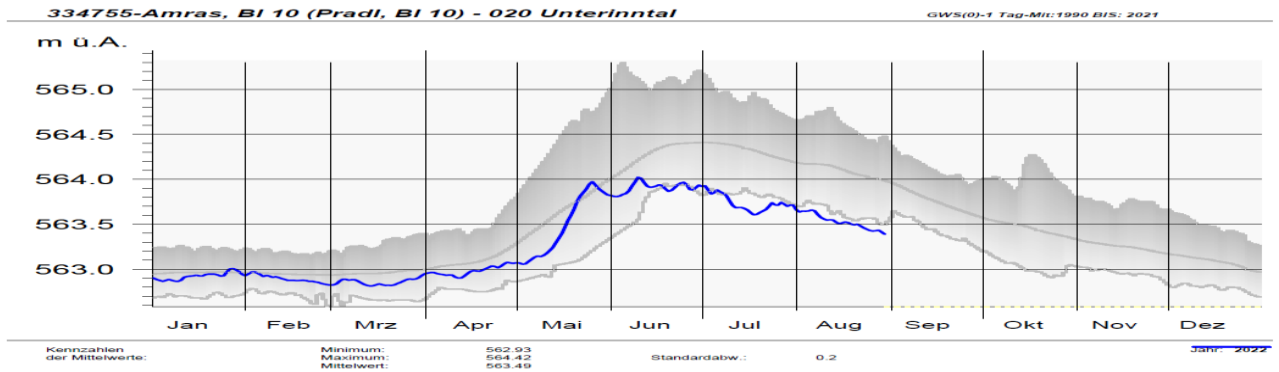
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Pfunds BI12 / Oberes Gericht (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



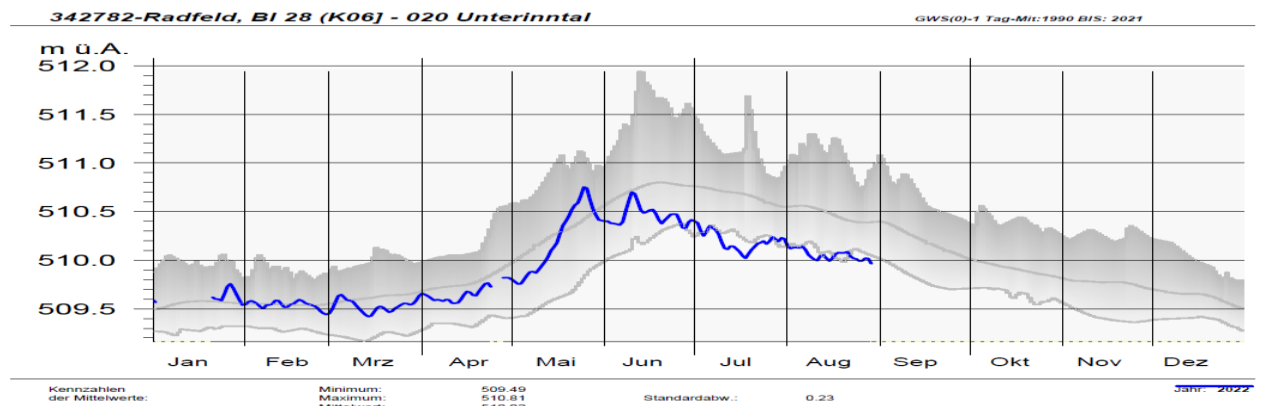
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Mils-Au BI1 / Oberinntal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



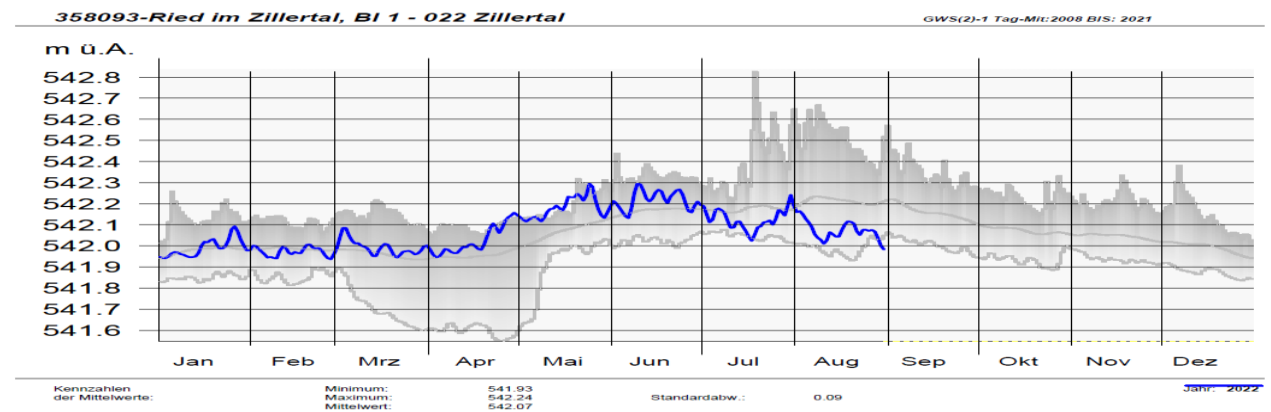
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Amras, BI10 / Unterinntal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



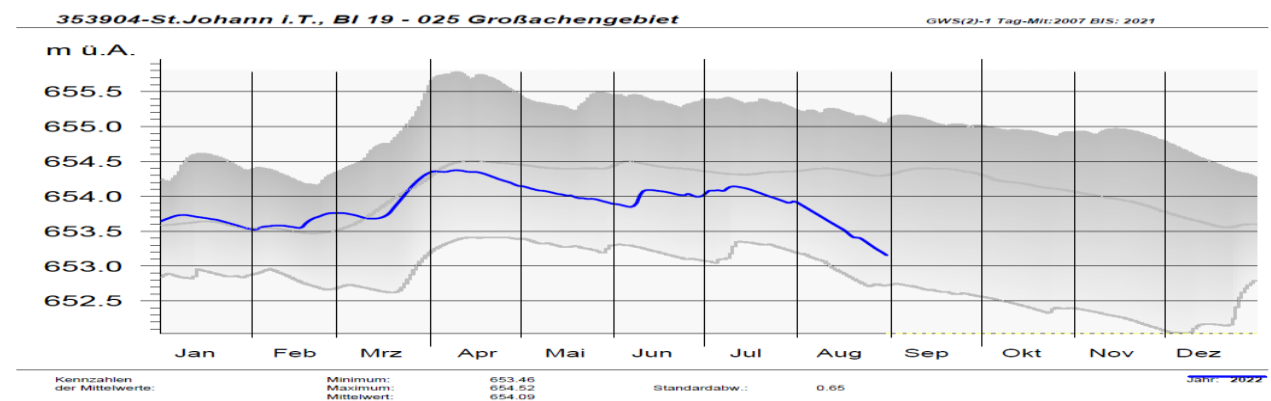
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Rasfeld BI28 / Unterinntal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



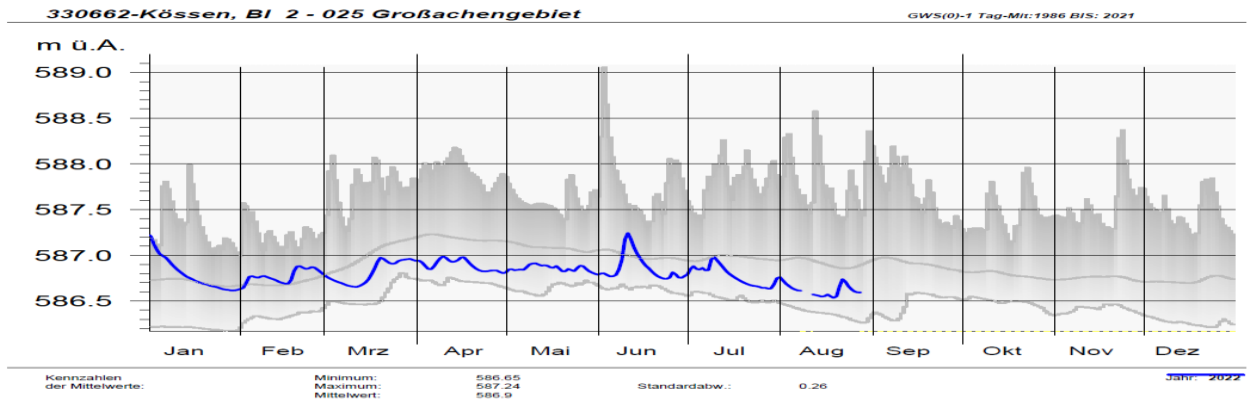
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Ried i.Z. BI1 / Zillertal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



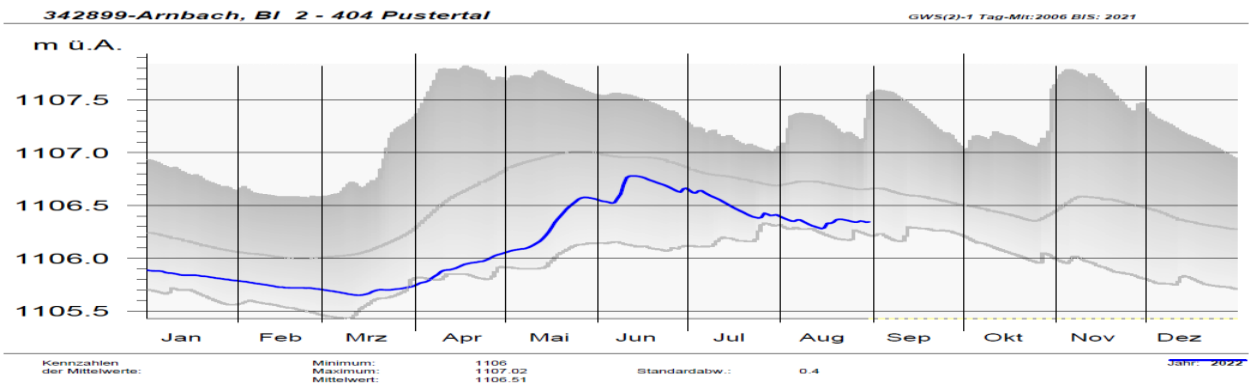
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von St.Johann i.T. BI19 / Großache (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



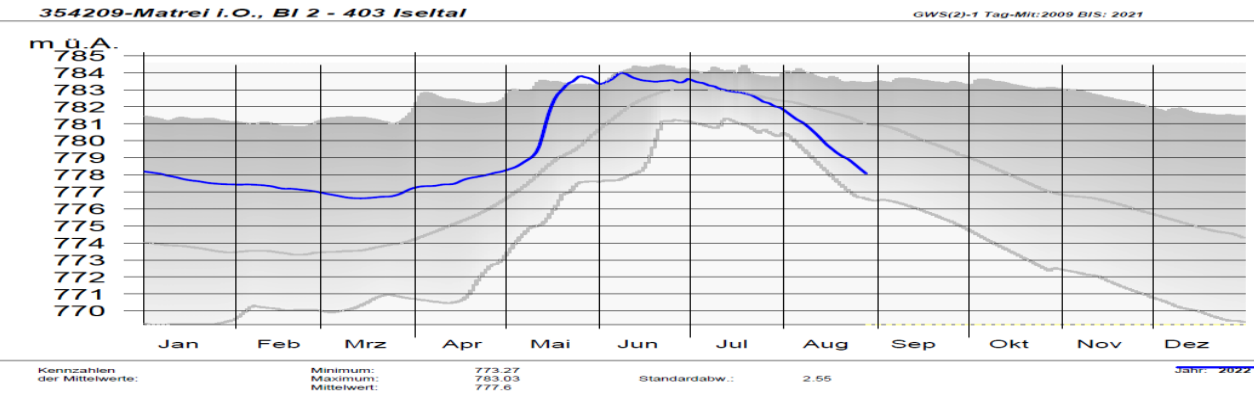
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Kössen BI2 / Großsachengebiet (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



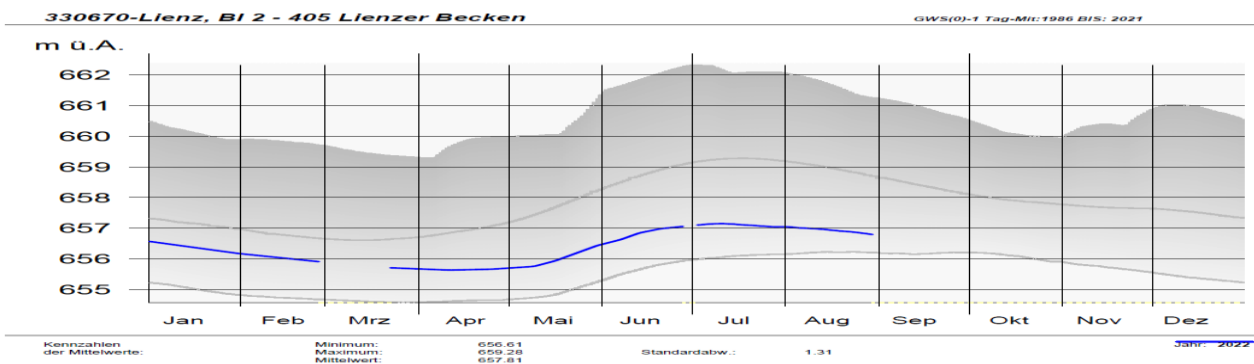
Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Arnbach BI2 / Pustertal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Matrei i.O. BI2 / Iseltal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)

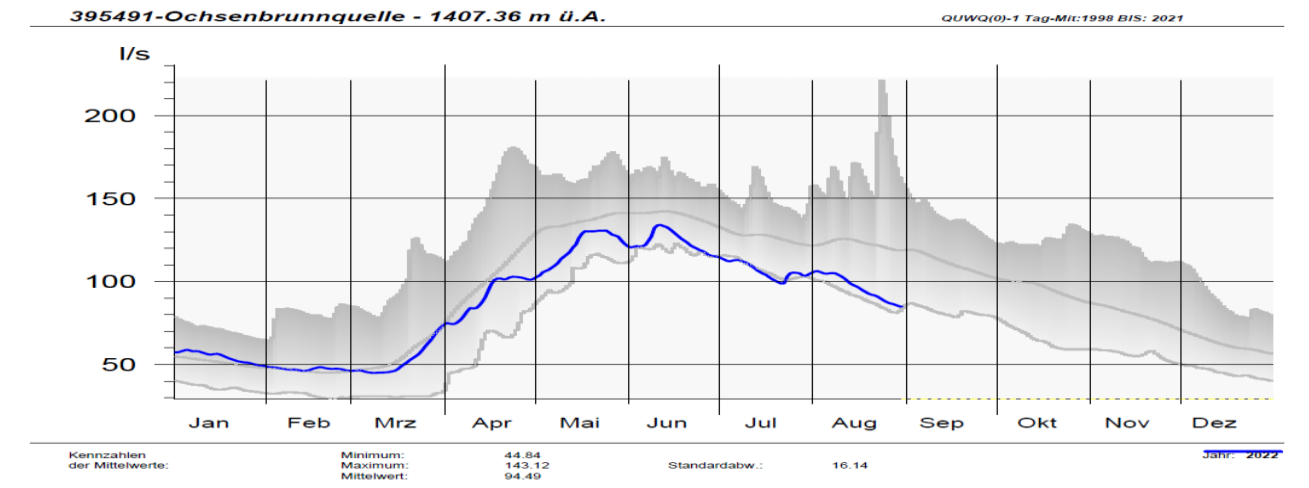


Grundwasser-Jahresganglinien in m ü.A. von Lienz BI2 / Lienzer Becken (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)

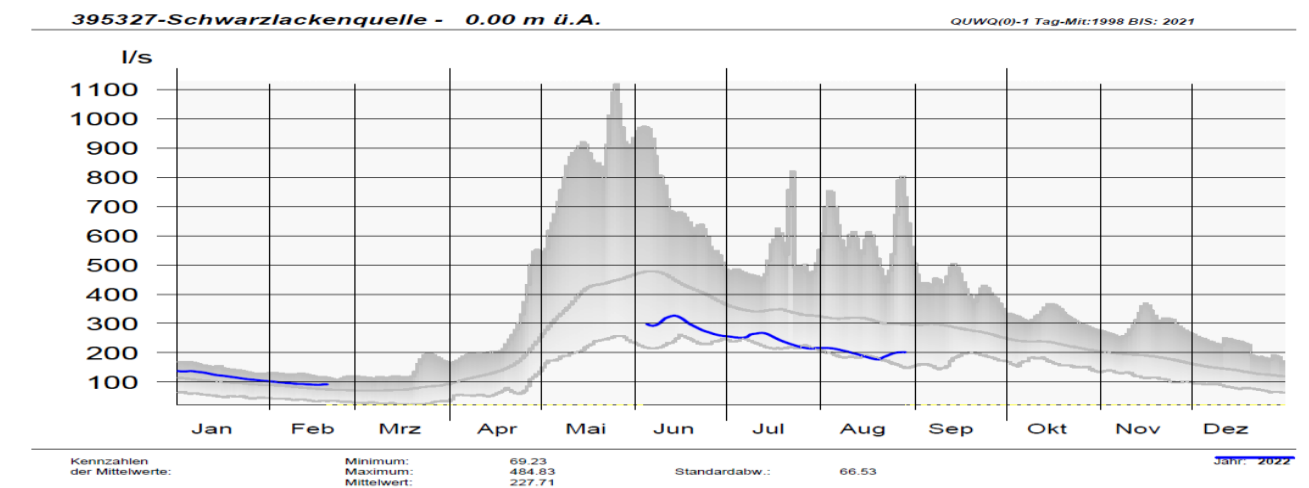


Quellschüttung - Monatsmittel [ l/s ] August		Reihe	Differenz [ l/s]	
		2012-2021	2022	2022 - Reihe
Flathquelle (1658m ü.A.)	Tobadill	52	40	-12
Ochsenbrunnquelle (1408m ü.A.)	St.Leonhard i.Pitztal	123	96	-27
Kohlgrubenquelle (1306m ü.A.)	Wattenberg	8	6	-2
Schreiende Brunnen (970m ü.A.)	Fieberbrunn	92	57	-35

Quellschüttungs-Jahresganglinien in l/s der Ochsenbrunnquelle im Pitztal (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



Quellschüttungs-Jahresganglinien in l/s der Schwarzlackenquelle in Hinteriss (schwarz =Mittel, grau=Schwankungsbreite, blau=2022)



Beiträge: M. Neuner (Niederschlag, Lufttemperatur, Verdunstung), G. Raffener (Abflussgeschehen), G. Mair, D.Riegler (Unterirdisches Wasser), alle Hydrographischer Dienst  
 Redaktion: K. Niederscheider  
 Quellen: Daten des Hydrographischen Dienstes Tirol und privater Messstellenbetreiber  
 Die Angaben beruhen auf Rohdaten, die noch nicht vom gesamten Messnetz vorliegen. Die geprüften Werte erscheinen im Hydrographischen Jahrbuch von Österreich bzw. auf <http://ehyd.gv.at/>  
 Aktuelle Daten betreffend Wasserstand, Niederschlag, Temperatur, Grundwasser etc. sind unter [www.tirol.gv.at/hydro-online](http://www.tirol.gv.at/hydro-online) zu finden.